

Zeitschrift: BKGV-Information
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2001)
Heft: 50

Rubrik: Berichte aus den Chorvereinigungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BERICHTE AUS DEN CHORVEREINIGUNGEN

Amtsgesangverband Büren a.A.

Delegiertenversammlung in Dotzigen

Freitag, 23. Februar 2001

Der Präsident, Hans Durtschi begrüsst die 43 Stimmberechtigten zur Delegiertenversammlung, die durch die Frauenchöre Dotzigen, Busswil sowie den Männerchor Busswil eröffnet wurde.

Neu konnte der Gemischtenchor Lengnau mit 36 Aktivmitgliedern im Verband aufgenommen werden. Ein Beitritt zum BKGV und der SCV erfolgt später, da der Gemischtenchor noch Mitglied des Schweizerischen Arbeitersängerbundes ist.

Die Jahresberichte des Präsidenten und des Amtsdirektors, welche beide das Schweizerische Gesangsfest in Martigny als Höhepunkt des vergangenen Sängerjahres erwähnten, wurden einstimmig genehmigt. Ebenso die Verbandsrechnung, die mit einem kleinen Defizit abschloss. Auch der Revisorenbericht und das Budget 2002 wurden ohne Gegenstimme angenommen. Der Jahresbeitrag bleibt unverändert.

Für den zurücktretenden Veteranenobmann Bruno Wermuth konnte leider kein Ersatz gefunden werden. Paul Kaiser wird diese Aufgabe vorübergehend übernehmen. Der restliche Vorstand wurde in globo wiedergewählt.

Alexandra Vurlod, Dirigentin des Frauenchores Pieterlen, wurde mit Applaus in die Musikkommission gewählt, wo sie den nach 20 Jahren Mitarbeit zurücktretenden Fritz Lerch ersetzt.

Das Amt des Rechnungsrevisors übernimmt Manfred Herter vom Männerchor Lengnau.

Nach dem grossen Erfolg am SGF im Wallis möchte der Amtsdirektor für die Expo 02 einen Atelier-Chor bilden. Die notwendigen Beziehungen wurden eingeleitet.

Der Jugendchor unter Leitung von Doris Stähli Widmer durfte nach einem offenen Singen in Bütigen 4 Kinder aufnehmen. Es sind weitere solche Anlässe geplant.

Der diesjährige Sängerabend findet am 10. Mai in Dotzigen statt. Der Sängerabend 2002 am 1. Juni in Rüti. 2003 führt Pieterlen den Sängerabend durch und am 3. Mai 2004 übernimmt unser neues Mitglied Lengnau anlässlich seines 100-Jahr Jubiläums den Sängertag.

Brigitta Hofmann, GL BKGV

125 Jahre Gemischter Chor Meikirch

Am 4. März 2001 lud der Gemischte Chor Meikirch zu einem Festakt zu seinem 125. Geburtstag in die Aula des Schulhauses Grossacker in Meikirch ein. Ein Brass-Quintett, fünf junge Musiker, eröffneten die Feier. Der Gemischte Meikirch, in dunkler Kleidung, mit dezent farbigen Krawatten bzw. Foulards, sang unter der Leitung von Philippe Eichenberger Lieder aus dem Repertoire, die die Entwicklung des Liedgutes im Chor aufzeigten.

Susanne Altdorfer, eine ehemalige Dirigentin, hielt die Festansprache. Sie blickte zurück auf ihre Tätigkeit im Chor, schaute aber auch optimistisch in die Zukunft, weil sie an den Fortbestand des Singens glaube.

Den Reigen der Grussadressen eröffnete der Gemeindepräsident Niklaus Etter. Danach folgten Gratulationen der Sängerbahnen, Heinz Gränicher (BKGV), Rudolf Seiler (Seel. Sängerverband) sowie der befreundeten Chöre und Dorfvereine.

Geschickt und humorvoll führte Peter Friedrich durchs Programm. Mit Reminiszenzen aus der Vereinsgeschichte erheiterte er das Publikum. Die fünf jungen Bläser trugen mit ihren klassischen wie auch neuzeitlichen Vorträgen zur Auflockerung des Programmes bei. Mit dem gemeinsamen Lied „Hab oft im Kreise der Lieben“ fand der offizielle Teil der Geburtstagsfeier seinen Abschluss.

Beim anschliessenden Apéro, für mich ersetzte die riesige Auswahl an Trank- und Speisen das Mittagessen, wurde eifrig parliert über vergangene Zeiten, alte Bekanntschaften und Freundschaften wurden aufgefrischt.

Am Samstag, 11. August 2001 soll die ganze Dorfbevölkerung bei einem Dorffest teilhaben am Geburtstag „ihres“ Gemischten Chores. Den Abschluss des Jubiläumsjahres bildet ein Konzert mit Solisten und Orchester am 24./25. November 2001.

Heinz Gränicher, Wasen i.E.



125 Jahre Männerchor Sigriswil

Was liegt näher, als dass Chöre ihre Wiegenfeste musikalisch begehen. In jugendlicher Frische tat dies der Männerchor Sigriswil mit einem eindrücklichen Auftritt am Samstag, 20. Januar 2001 in der Turnhalle Raft in Sigriswil.

Der Präsident Heinz Kämpf konnte nicht nur viel politische Prominenz aus Sigriswil sondern auch die Sängerbehornden, Leo Mundwiler Berner Kantonalgesangverband, Simon Hauswirth Oberländischer Bezirksgesangverein und Alfred Bürki Chorvereinigung Amt Thun begrüssen.

Als Gastchöre bereicherten der Männerchor Allmendingen, der Jugendchor Sigriswil und die Trachtengruppe Sigriswil das Jubiläumsprogramm.

Ueli Fankhauser verstand es, auf eine kurzweilige Weise, die Geschichte der vergangenen 125 Jahre vorzutragen.

Er griff Musterchen von Anlässen, Gesangsfesten, Reisen und Familienanlässen auf, die manch einen zum Schmunzeln, ja zum hellen Lachen brachte.

Den Männerchor Sigriswil beglückwünsche ich zu dieser kurzweiligen, gediegenen Feier und den Sängern wünsche ich viel Durchhaltevermögen und Begeisterung, gutes Gedeihen und viele fröhliche Stunden im kameradschaftlichen Beisammensein.

Leo Mundwiler GL - BKGV

Veteranentag der Chorvereinigung Oberemmental in Heimisbach

Sonntag, 29. April 2001

Endlich, nach einer langen Kaltwetterperiode, hält der Frühling Einzug. Bei milder Witterung fahre ich in's Emmental, nach Heimisbach. Dort vernehme ich später, dass zu Ehren von Simon Gfeller der Ort von Dürrgraben in Heimisbach umbenannt wurde.

Im Restaurant Krummholzbad haben sich bereits gegen 100 Veteraninnen und Veteranen eingefunden, nachdem sich die Veteranenchöre vorgängig zum proben im Schulhaus besammelt hatten.

Nach einem ausgezeichneten Mittagessen, kann der Präsident der Chorvereinigung Oberemmental, Heinz Gräniher, wie gewohnt pünktlich um 14.00 Uhr die treuen Sängerinnen und Sänger begrüßen. Der Gemischte Chor Dürrgraben Heimisbach, als Organisator des heutigen Tages, beginnt die Liedervorträge sehr passend mit „L'inverno e passato“ unter der Leitung von Beat Teuscher. Das Programm des Chores ist sehr abwechslungsreich. Obwohl in Trachten angetreten, singen sie sowohl Westernsongs in deutscher und ein Lied in romanischer Sprache. Zum Schluss geht es dann wieder urchig zu und die Gäste werden zum mitsingen aufgefordert.

Der Veteranenobmann, Kurt Mosimann, kann nun mit dem wichtigsten Teil des

Tages, der eigentlichen Veteraneneyerung beginnen.

6 Sängerinnen und Sänger nehmen das Abzeichen der Chorvereinigung für 25 Jahre Sängertätigkeit entgegen.

9 Sängerinnen und Sänger werden zu Schweizerischen Veteranen für 35-jährige Sängertätigkeit ernannt

8 Sängerinnen und Sänger werden in den Kreis der Ehrenveteranen des Berner Kantonalgesangverbandes aufgenommen und erhalten zusätzlich zum Abzeichen eine Urkunde.

Es folgen Liedervorträge der Veteranenchöre, d.h. des GC unter der Leitung von Ruth Kiener und des MC unter der Leitung von Kurt Mosimann als Ueberleitung zum 2. Teil der Veteraneneyerung.

4 Sängerinnen und Sänger können für 50 Jahre geehrt werden. Als Höhepunkt folgt noch ein 88-jähriger Sänger mit 65-jähriger Sängertätigkeit. Er singt nicht nur seit Jahrzehnten, nein, er drückte auch bei Simon Gfeller die Schulbank. Ebenfalls interessant zu erzählen weiss er von den Dreharbeiten zu den Ueli-Filmen, wo er als Statist mitmachen durfte.

Jetzt versammeln sich alle neu ernannten Veteraninnen und Veteranen, geschmückt mit Blumen und Abzeichen auf der Bühne zu einem Gruppenbild und einem wohlverdienten Glas Ehrenwein.

Johanna Bieri überbringt die besten Grüsse und Wünsche des BKGv. Mit einem Gedicht über das Thema „Gesang“ wünscht sie allzeit viel Glück und Freude beim gemeinsamen Singen.

Kurt Mosimann ist nicht nur ein versierter Veteranenobmann; er bringt auch die interessierten Zuhörer als „Surgrave Micheli“ mit einer Geschichte von Simon Gfeller zum Schmunzeln.

Zum gemütlichen Beisammensein spielen die „Oergeli-Froue Bänzebärg“ auf und ein unterhaltsamer Veteranen- tag klingt aus.

Zufrieden reise ich ins' Oberland zurück mit der Gewissheit, wieder einen mir vorher unbekannten Ort, sowie freundliche Leute kennengelernt zu haben.

Johanna Bieri, Vizepräsidentin BKGv

**WERNER AESCHBACHER, KUNDE BEI DER BEKB
BURGDORF UND SCHWYZERÖRGELER**



**Wir sind
aus dem
gleichen
Holz.**

B E K B
J a g ä r n !

**HEINZ MINDER, SEIN KUNDENBERATER IN BURGDORF
UND SCHWYZERÖRGELER**

